ERZBISCHÖFLICHE URSULINENSCHULE Realschule für Mädchen und Jungen

Machabäerstr. 47 50668 Köln Tel 0221.132024 sekretariat@ursulinenrs.de



Schuljahr 2026/2027 Jahrgangsstufe 5

Aufnahmeantrag

Familienname:		Anzahl der Geschwister: männlich	weiblich
Alle Vornamen:		davon auf der Ursulinen- schule (Name/Klasse):	
Konfession:	Staatsangehörigkeit:	ggf. für den Schulbesuch relevante Erkrankungen (A	ngabe freiwillig):
Communion:		Schwimmzeugnis vorhanden:	nein
☐ ja ☐ nein		Aufnahme <u>wunsch in das</u> Silentium: 🔲 ja 📗	nein
Geburtsdatum:	Geburtsort:	Die Anmeldung Silentium erfolgt separat bei Aufnah	ime.
PLZ: Wohnort/Stadtte	il:	Sonstige Wünsche:	
	Harran		
Straße:	Hausnr.:		
_		2 Furish words and shifted (a)	
1. Erziehungsbere		2. Erziehungsberechtigte(r)	
1. Erziehungsbere		2. Erziehungsberechtigte(r) Name:	
1. Erziehungsbere			
1. Erziehungsbere		Name:	
1. Erziehungsbere		Name:	
1. Erziehungsbere		Name: Vorname: Beruf (Angabe freiwillig):	
1. Erziehungsbere lame: forname: eruf (Angabe freiwillig): onfession: Kirchenmitglied	echtigte(r)	Name: Vorname: Beruf (Angabe freiwillig): Konfession Kirchenmitglied:	
1. Erziehungsbere Jame: Jorname: Jeruf (Angabe freiwillig): Jonfession: Kirchenmitglied	echtigte(r)	Name: Vorname: Beruf (Angabe freiwillig): Konfession Kirchenmitglied: ja nein	
1. Erziehungsbere Name: Vorname: Geruf (Angabe freiwillig): Confession: Kirchenmitglied	echtigte(r)	Name: Vorname: Beruf (Angabe freiwillig): Konfession Kirchenmitglied:	
1. Erziehungsbere Jame: Jorname: Jorname:	echtigte(r)	Name: Vorname: Beruf (Angabe freiwillig): Konfession Kirchenmitglied: ja nein	Hausnr.:
1. Erziehungsbere Jame: Jorname: Jorname:	echtigte(r)	Name: Vorname: Beruf (Angabe freiwillig): Konfession Kirchenmitglied: ja nein PLZ: Wohnort/Stadtteil:	Hausnr.:
1. Erziehungsbere lame: forname: eruf (Angabe freiwillig): onfession: Kirchenmitglied ja LZ: Wohnort/Stadttei traße:	echtigte(r)	Name: Vorname: Beruf (Angabe freiwillig): Konfession Kirchenmitglied: ja nein PLZ: Wohnort/Stadtteil:	Hausnr.
1. Erziehungsbere	echtigte(r)	Name: Vorname: Beruf (Angabe freiwillig): Konfession Kirchenmitglied: ja nein PLZ: Wohnort/Stadtteil: Straße:	Hausnr.
Vorname: Seruf (Angabe freiwillig): Confession: Kirchenmitglied	echtigte(r)	Name: Vorname: Beruf (Angabe freiwillig): Konfession Kirchenmitglied: ja nein PLZ: Wohnort/Stadtteil: Straße: Telefon Festnetz privat:	Hausnr

Migrationshintergrund, falls vorhanden:

Geburtsland Kind:	
	Zuzugsjahr:
Geburtsland 1. Erziehungsberechtige(r):	
	Aussiedler: ja nein
Geburtsland 2. Erziehungsberechtige(r):	Herkunftssprachlicher Unterricht:
Verkehrssprache in der Familie:	wenn ja, Sprache:
Daten zum bisherigen Schulbesuch:	
erste Grundschule	evtl. zweite Grundschule
Name der Grundschule:	Name der Grundschule:
Anschrift:	Anschrift:
Telefon:	Telefon:
besucht von – bis:	besucht von – bis:
wiederholte Klassen: übersprungene Klassen:	wiederholte Klassen: übersprungene Klassen:
letzte Klassenlehrkraft:	letzte Klassenlehrkraft:
Bemerkung:	Bemerkung:
Name nächstgelegene Realschule:	Kürzester Fußweg zwischen Wohnort und der nächstgelegenen
	Realschule: km

Deutschlandticket Schule

Für die Freifahrtberechtigung sind die Bestimmungen der Schülerfahrkostenverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (SchfkVO) in der jeweils geltenden Fassung maßgebend. Der Eigenanteil für Selbstzahler beträgt zurzeit € 38,00. Dieser Eigenanteil wird ab dem 01.01.2026 auf € 43,00 erhöht. Im Falle einer Freifahrtberechtigung beträgt der Anteil zurzeit **monatlich 14,00 EUR für das erste freifahrtberechtigte** Kind und 7,00 EUR für das zweite freifahrtberechtigte Kind einer Familie. Jedes weitere freifahrtberechtigte Kind einer Familie ist von der Zahlung eines Eigenanteils befreit.

Das Deutschlandticket Schule ist schulgebunden. Bei Schulwechsel verpflichten wir uns das Schülerticket unaufgefordert bei der KVB abzugeben.

Eine Freifahrtberechtigung für die Sekundarstufe I (Klassen) liegt vor, wenn der kürzeste Fußweg zur nächsten Schule der gewünschten Schulform mehr als 3,5 km beträgt. Es ist also nicht der tatsächliche Schulweg entscheidend, sondern der Schulweg zur nächsten gleichartigen Schule (Gymnasium, Gesamtschule, Realschule, Hauptschule), die besucht werden könnte. Diese muss nicht im Stadtgebiet von Köln liegen.

de Aligabeli.					
Geschwisterkinder	☐ ja ☐ nein				
Falls ja	1. Kind Geburtsdatum:		freifahrtberechtigt 🗌 ja 🔻 nein		
	2. Kind Geburtsdatum:		freifahrtberechtigt 🗌 ja 🔻 nein		
	3. Kind Geburtsdatum:		freifahrtberechtigt 🗌 ja 🔲 nein		
Weitere Aufna	ahmeanträge:				
Wir stellen auch ein	en Aufnahmeantrag				
am Ursulinengymna	asium 🗌 ja 🔲 nein				
andere Realschule	☐ ja ☐ nein				
Gesamtschule	☐ ja ☐ nein				
Unterschrift	en: 		Unterschrift des Schülers/der Schülerin		
Unterschrift der Erziehungsberechtigte(r)			2. Unterschrift der Erziehungsberechtigte(r)		
Anlagen:					
Geburtsurkunde der Schülerin/ des Schülers (Kopie)			Zeugnis Halbjahr 3.1 (Kopie)		
Taufbescheinigung der Schülerin/ des Schülers (Kopie)			Zeugnis Halbjahr 3.2 (Kopie)		
1 Passbild (5,5 x 4) (mit Namen versehen)			Zeugnis Halbjahr 4.1 mit Schulformempfehlung (Kopie) 🗆	
Nachweis über Masernschutzimpfung (Vor- und Rückseite des Impfausweises in Kopie)					

Zur Feststellung der Freifahrtberechtigung gemäß Schülerfahrkostenverordnung (SchfkVO) benötigen wir von Ihnen zwingend folgen-

Hinweis:

Welche Daten der Schülerinnen und Schüler sowie ihrer Eltern, Schulen und Schulaufsichtsbehörden in Dateien oder Akten verarbeiten dürfen, ist in der Verordnung über die zur Verarbeitung zugelassenen Daten von Schülerinnen, Schülern und Eltern (VO-DV I) festgelegt. Die VO-DV I regelt unter anderem auch die Übermittlung von Daten an andere Stellen oder bei einem Schulwechsel und bestimmt die Fristen für die Aufbewahrung, Löschung und Vernichtung der Dateien und Akten. Die VO-DV I enthält Vorgaben zur Datensicherheit und regelt die Auskunfts- und Berichtigungsansprüche sowie das Akteneinsichtsrecht von Schülerinnen, Schülern und Eltern.

Änderungen werden umgehend der Schule mitgeteilt.

(Für die Anmeldung genügt die Unterschrift eines Elternteils. Nach § 1686 BGB ist dieser Elternteil verpflichtet, das andere sorgeberechtigte Elternteil über die Anmeldung und schulische Belange zu informieren und erforderliche Einverständnisse einzuholen. Dies gilt insbesondere, wenn beide Elternteile getrennt leben oder geschieden sind.)